



# Begabungsstützpunkt Nordschwaben

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

N01- Ist doch logisch!

Beschreibung:

In diesem Kurs soll das logische Denken der Unterstufenschüler gefördert und verbessert werden. Neben grundlegenden theoretischen Strategien wird vor allem ein spielerischer, handlungsorientierter Zugang zu diesem Thema im Vordergrund stehen.

Folgende Themen sollen behandelt werden:

- allgemeine strategische Vorgehensweisen bei Problemstellungen
- Lösen von Rätseln und Knobelaufgaben
- Strategien bei Brett- und Kartenspielen (z.B. Schach, Mühle, Schafkopf)
- Entwicklung eines eigenen Strategiespiels
- künstliche Intelligenz
- Intelligenztests

Elektronische Spiele werden im Kurs nicht behandelt.

Es ist geplant, einen Experten zu Intelligenztests sowie einen Spieleentwickler einzuladen.

Veranstaltungsort:

Johann-Michael-Sailer-Gymnasium, Ziegelstr. 8, 89407 Dillingen  
Nach Möglichkeit und Teilnehmer sind auch Kurstreffen an anderen Schulen, z.B. Dossenberger-Gymnasium Günzburg angedacht.

Jahrgangsstufen:

Unterstufe 5 - 7

Zeit:

ca. 4-wöchiger Rhythmus ganztägig am Samstag; insgesamt ca. 10 Treffen im Schuljahr

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

StD Otto Helmschrott  
Johann-Michael-Sailer-Gymnasium Dillingen  
otto.helmschrott@sailer-gymnasium.de



# Begabungsstützpunkt Nordschwaben

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

N02- Appentwicklung

Beschreibung:

Mittlerweile gibt es für Smartphones Unmengen von Apps. Oft ist die gesuchte App dennoch nicht verfügbar oder enthält viel Werbung. Dann heißt es: Selbst machen! Von der ersten Idee, dem Konzept und Design bis zur lauffähigen Endversion erhältst Du einen Einblick in die Appentwicklung.

Um eine Android-App zu entwickeln, sind üblicherweise Kenntnisse in der Programmiersprache Java und einer Entwicklungsumgebung notwendig. Mit dem Baukastensystem namens Appinventor kann man eigene Apps jedoch recht leicht ohne Vorkenntnisse entwickeln.

Anhand von kleineren Projekten entwickeln die Teilnehmer selbständig eigene Apps und erhalten Einblicke in die Möglichkeiten und Grenzen eines Baukastensystems. Im zweiten Halbjahr soll in einem größeren Projekt selbständig ein eigenes Spiel oder eine andere App entwickelt werden.

Wenn du an dem Kurs teilnehmen möchtest, benötigst du einen PC mit dem Betriebssystem Windows oder Linux mit Internetzugang. Ein eigenes Smartphone oder Tablet ist zum Testen nicht zwingend notwendig, macht aber deutlich mehr Spaß. Grundlegende Englischkenntnisse und die Bereitschaft, selbständig zu arbeiten, sollten vorhanden sein.

Nach dem ersten Treffen findet der Kurs als E-Learningkurs über die Lernplattform Mebis statt. Die Teilnehmer entwickeln dann größtenteils eigenständig Projekte und sollten bereit sein, eigenständig und zuverlässig zu arbeiten. Den Abschluss soll ein Treffen zum Erfahrungsaustausch bilden.

Veranstaltungsort:

E-Learning (Mebiskurs)  
ca. 3 Präsenztreffen am Johann-Michael-Sailer-Gymnasium Dillingen

Jahrgangsstufen:

8 - 10

Zeit:

Präsenztreffen: samstags, ansonsten ist die Zeit frei einteilbar  
voraussichtlicher Termin für das erste Präsenztreffen: Samstag, 21.09.2024 in Dillingen

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

StRin Maria Schenk/Johann-Michael-Sailer-Gymnasium Dillingen/maria.schenk@sailer-gymnasium.de



# Begabungsstützpunkt Nordschwaben

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

## N03-Abenteuer Archäologie

Beschreibung:

Der Kurs soll die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler mit theoretischen und praktischen Grundlagen der Wissenschaft der Archäologie bekannt machen.

Dazu werden von den Teilnehmern zum einen über Mebis sogenannte „Monatsaufgaben“ erledigt. Diese erfordern je nach Arbeitsweise einen Zeitaufwand von ein bis zwei Stunden pro Monat. Dabei bearbeiten die Schülerinnen und Schüler über Mebis bereitgestellte Materialien oder recherchieren selbstständig im Internet (ggf. auch in Schulbibliotheken). Je nach Zusammen-setzung der Teilnehmergruppe werden die Materialien im Umfang bzw. Schwierigkeitsgrad nach Jahrgangsstufen differenziert angeboten. Es soll dabei auch arbeitsteilig vorgegangen werden, indem unterschiedliche Themen bearbeitet und den anderen Teilnehmern vorgestellt werden (z.B. Erstellung eines Rätsels, Erstellen einer kleinen Präsentation).

Ein zweiter Schwerpunkt des Kurses liegt auf praktischen Erfahrungen. Dazu werden bei einem ersten Treffen (Freitagnachmittag) in Günzburg weitere Abläufe besprochen. An vier bis fünf Terminen (Samstag, verteilt übers Schuljahr, nicht in den Wintermonaten) wird dann am Dossenberger-Gymnasium die praktische Seite der Archäologie thematisiert: Es werden Objekte betrachtet, beschrieben und bestimmt, gezeichnet und fotografiert. Je nach Zusammensetzung des Kurses werden einfache Experimente im Rahmen der experimentellen Archäologie (z.B. Herstellung einfacher Schmuckstücke etc.) vorgenommen.

Nach Möglichkeit sollen an zwei Terminen vom Dossenberger-Gymnasium ausgehend Exkursionen vorgenommen werden. Bei einem Termin wird eine archäologische Grabung in der Umgebung besucht werden, wo die Schülerinnen und Schüler den Archäologen „über die Schulter schauen“ können. Schließlich erfolgt noch eine größere Exkursion - je nach regionaler Herkunft der Schüler – die z.B. zum Federseemuseum oder zur gallo-römischen Tempelanlage nach Faimingen führen wird.

~~Der Kurs soll mit Unterstützung und fachlichen Begleitung der Archäologin Frau Anja Seidel stattfinden. Die~~

~~Dossenberger-Gymnasium Günzburg sowie Grabungen in der näheren Umgebung~~  
besuche im Vorfeld nicht langfristig geplant werden können (Vorankündigung drei bis vier Wochen im Voraus). Auch kann es sein, dass ein Grabungsbesuch kurzfristig abgesagt werden muss (Wetter, Gegebenheiten auf der Grabung) und der

~~Termin stattdessen im Dossenberger-Gymnasium stattfindet.~~  
Jahrgangsstufen.

6. bis 9. Jahrgangsstufe: Schülerinnen und Schüler mit besonderem Interesse am Fach Geschichte und dessen Hintergründen, Interesse an der Archäologie.

Zeit:

fünf bis sechs Termine in Günzburg, einmal Freitagnachmittag (14.30 bis 16.00 Uhr), ansonsten Samstag ganztags (10. 00 Uhr bis ca. 15.00 bzw. 16.00 Uhr)

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

StDin Ulrike Salbaum, Frau Anja Seidel  
Dossenberger-Gymnasium Günzburg, Am südlichen Burgfrieden 4, 89312 Günzburg



# Begabungsstützpunkt Nordschwaben

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

N04-Zählen und Zahlen

Beschreibung:

Ziele: Das Ausbildungsziel besteht darin, Schülern und Schülerinnen erste Eindrücke in die Zahlentheorie zu vermitteln. Vornehmlich werden Themen behandelt, die mit MINT-Fächern verbunden sind.

Die Inhalte stellen die ersten Schritte in den Bereich der Zahlentheorie dar. Die Inhalte werden spielerisch vermittelt und beinhalten einfache Beispiele aus der Zahlentheorie.

- Teilbarkeitsregeln
- Euklidischer Algorithmus
- Modulorechnung
- Primzahlen und deren Anwendung (Kryptografie)
- Sieb des Eratosthenes
- Primzahlzwillinge
- Folgen und Reihen (Dreieckszahlen, Quadratzahlen, Pyramidalzahlen, usw.)
- Pascal'sche Dreieck
- Pythagoräische Tripel
- Teilersummen (defizient, abundant, vollkommen)
- Gauss'sche Summenformel
- Zahlensysteme

Veranstaltungsort:

Dossenberger-Gymnasium in Günzburg

Jahrgangsstufen:

Für die Disziplin Mathematik begabte und interessierte Schüler und Schülerinnen der Klassenstufen 6 und 7

Zeit:

In einem 3-4-wöchigen Rhythmus, jeweils 2 Std. je Termin üblicherweise an einem Freitagnachmittag

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

Prof. Dr.-Ing. Harald Gerlach  
harald.gerlach@hs-neu-ulm.de  
0731/9762-1506



## Begabungsstützpunkt Nordschwaben

N05

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

IT-Sicherheit - Hacken für Anfänger und Fortgeschrittene

Beschreibung:

In diesem Kurs sollen Angriffe auf IT-Systeme („Cyberangriffe“) sowohl aus der Perspektive der Angreifer, wie auch der Verteidiger behandelt werden. Dabei wird selbstverständlich auch die Praxis nicht zu kurz kommen.

In einem isolierten Übungssystem können die Teilnehmer/innen in die Rolle eines Hackers schlüpfen und verschiedene Angriffstechniken (legal) ausprobieren. Ausgehend von diesen Erfahrungen können dann Schutzmaßnahmen entwickelt und beurteilt werden.

Je nach Interessenslage der Teilnehmer/innen kann auch auf folgende Themenbereiche mehr oder weniger umfangreich eingegangen werden:

- Social Engineering
- Möglichkeiten und Grenzen beim Passwort-Knacken
- Administration (und Absicherung) professioneller IT-Systeme
- Funktionsweise und Verbreitung von Ransomware
- Verwundbarkeit intelligenter Haushaltsgeräte (Internet of Things)

Veranstaltungsort:

Online (bei Interesse sind auch einzelne Praktikumstermine in Präsenz möglich)

Jahrgangsstufen:

9-12

Zeit:

Individuell nach Absprache mit den Teilnehmer/innen

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

Florian Janus  
Albrecht-Ernst-Gymnasium Oettingen  
janus@gymnasiumoettingen.de



# Begabungsstützpunkt Nordschwaben

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

N06-Fahrzeugbau

Beschreibung:

Die Teilnehmer/innen vollziehen bei der Restauration eines Traktors (Kramer KL17, Baujahr 1956) alle anfallenden Arbeiten und Arbeitsschritte vom Zerlegen über das Reparieren bis hin zum Substituieren von Teilen oder Teilkonstruktionen. Dabei geht es um „tun und begreifen“. Jede/r kann und soll an allen Tätigkeiten beteiligt sein. Neben und mit den mechanisch-handwerklichen Arbeiten werden Kenntnisse in Mechanik, Elektrizitätslehre, Hydraulik und Werkstoffkunde vermittelt und angewandt.

Am Ende soll das Verständnis der Funktionsweise und von technisch-mechanischen Zusammenhängen stehen.

Der Kurs wird in Zusammenarbeit mit dem Cluster Nutzfahrzeuge Schwaben e.V. (Olgastr. 95, 89073 Ulm) angeboten.

Angeleitet werden die Teilnehmer von Herrn Thomas Weber (KFZ-Meister) und Dr. Martin Bader (Physiklehrer).

Veranstaltungsort:

Lessing-Gymnasium Neu-Ulm

Jahrgangsstufen:

7-13

Zeit:

Doppelstunde Freitagnachmittag (zweiwöchig)

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

OStD Dr. Martin Bader  
Lessing-Gymnasium Neu-Ulm



# Begabungsstützpunkt Nordschwaben

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

N07-Streifzüge durch den Meteoritenkrater  
- Flora und Fauna im Nördlinger Ries -

Beschreibung:

Der große Knall

Als vor 15 Millionen Jahren ein ca. 1 km großer kosmischer Körper aus dem All mit hoher Wucht auf der Albhochfläche im Bereich um das heutige Nördlingen einschlug, entstand ein gigantischer Krater: das heutige Nördlinger Ries. Es ist der erste UNESCO-Geopark in Bayern.

Der Geopark Ries ist bekannt für seine Geotope und die durch den Meteoriteneinschlag entstandene besondere Landschaft. Neben den artenreichen Wäldern des Riesrandes gibt es im Geopark selbst Wacholderheideflächen, Trockenrasenflächen sowie Auen- und Feuchtgebiete.

Durch diese einzigartige Landschaft haben sich eine Vielfalt von Tier- und Pflanzenarten im Ries angesiedelt. Hierzu gehören auch einige vom Aussterben bedrohte Arten.

In diesem Kurs sollen Grundlagen für die Beobachtung und Bestimmung der Flora und Fauna dieser so einzigartigen Landschaft gelegt werden. Die so erlernten Methoden sollen auch praktisch angewandt werden. Hierzu können Untersuchungen mit Lupe und Mikroskop gehören, aber auch Anwendung bei Exkursionen zu fußläufigen Biotopen.

Sollte es die Zeit zulassen, ist es auch vorstellbar, einen kleinen Dokumentarfilm zu drehen, der die Besonderheiten der Flora und Fauna im Ries hervorhebt.

Veranstaltungsort:

Theodor-Heuss-Gymnasium Nördlingen  
Zu Fuß erreichbare Biotope und Geotope

Jahrgangsstufen:

8. - 11. Jahrgangsstufe

Zeit:

90 Minuten pro Woche, wobei bei Exkursionen sicherlich mehr Zeit benötigt wird. Es ist vorstellbar, dass auch ein Blockmodell angewandt wird.

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

OStR Markus Holzner  
Theodor-Heuss-Gymnasium Nördlingen  
markus.holzner@thg-noe.net



# Begabungsstützpunkt Nordschwaben

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

N08-Mathematik- so viel mehr als nur Rechnen!

Beschreibung:

Inhalt:

Der Kurs will einen Überblick über klassische und moderne Themen und Fragestellungen aus der Mathematik geben. Anhand von ausgesuchten Persönlichkeiten werden die verschiedensten Gebiete der Mathematik vorgestellt. Zusätzlich zu diesen Themen soll auch noch Raum und Gelegenheit für die Arbeit an mathematischen Wettbewerben, wie dem Landes- und Bundeswettbewerb der Mathematik, gegeben werden.

Mögliche Themenblöcke:

1. Pythagoras- Alles ist Zahl
2. Georg Cantor- Unendlichkeit
3. Maryam Mirzakhani
4. Leonardo da Pisa- aka Fibonacci
5. Philip Hall- der Heiratssatz
6. Homer Simpson - die Mathematik der Simpsons ( Fermats großer Satz)
7. Leonard Euler - das Königsberger Brückenproblem
8. Carl Friedrich Gauß- all maps are wrong
8. Der Bundeswettbewerb Mathematik

Geplante Exkursionen: eventuell kleinere Exkursionen wie zum Beispiel zur neuen Mathematikausstellung im deutschen Museum in München.

Veranstaltungsort:

Bertha-von-Suttner-Gymnasium  
Heerstraße 117  
89233 Neu Ulm

Jahrgangsstufen:

Der Kurs richtet sich an interessierte Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 9.

Zeit:

Doppelstunde in den geraden Kalenderwochen, voraussichtlich freitags.

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

Annette Holder  
Bertha-von-Suttner Gymnasium Neu Ulm  
annette.holder@bvsg-nu.info





# Begabungsstützpunkt Nordschwaben

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

N09-Ach wie gut, dass jeder weiß - Chemische Analytik

Beschreibung:

Ein wesentlicher Teil der chemischen Arbeit ist die Analytik von Stoffen. Dabei geht es um das WAS und das WIEVIEL. Die Jugendlichen sollen Reinstoffen und Gemischen auf den Grund gehen: Aus was bestehen sie, wie viel ist enthalten und vor allem: Wie schafft man es, dass sich kein „Rumpelstilzchen“ irgendwo verstecken kann?

Im Zentrum des Kurses steht wie immer die praktische Arbeit auf sehr hohem Niveau. Zum Einsatz kommen einerseits aus dem Unterricht bekannte nasschemische Verfahren wie Fällungsreaktionen oder Titrations unter neuen Aspekten. Andererseits sollen an der Schule vorhandene Apparate wie Gaschromatographen oder UV/Vis-Spektrometer zum Einsatz kommen. In einer Exkursion zu einer Universität oder einem analytischen Labor kann schließlich die ganze Bandbreite der modernen chemischen Analytik kennengelernt werden.

Folgende Themen könnten behandelt werden:

- Elementaranalyse und Strukturaufklärung einer chemischen Verbindung
- Trennung eines Stoffgemisches
- Quantitative Ermittlung der Zusammensetzung eines Stoffgemisches

Welche Substanzen und Gemische dabei bearbeitet werden, liegt vor allem im Interessenbereich der Schülerinnen und Schüler.

Veranstaltungsort:

Bertha-von-Suttner-Gymnasium  
Heerstr. 117  
89233 Neu-Ulm

Jahrgangsstufen:

(9)10-13

Der Kurs ist v.a. für die Jahrgangsstufen 10-13 geeignet. Für den Fall, dass noch Plätze frei sind, können auch **besonders begabte Schülerinnen und Schüler der Jgst. 9 aufgenommen werden.**

Zeit:

ganze Tage (9-17 Uhr) an Samstagen und in den Ferien nach Absprache

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

Axel Schaz  
Bertha-von-Suttner-Gymnasium  
Heerstr. 117  
89233 Neu-Ulm  
axel.schaz@bvsg-nu.info



# Begabungsstützpunkt Nordschwaben

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

## N10 Kammermusikkurs in Kooperation mit dem Philharmonischen Orchester der Stadt Ulm

Beschreibung:

Die seit annähernd 12 Jahren bestehende Patenschaft zwischen dem Sinfonieorchester des Nikolaus-Kopernikus-Gymnasiums in Weißenhorn und dem Philharmonischen Orchester der Stadt Ulm eröffnet die außergewöhnliche Möglichkeit, einen Kammermusikkurs im Rahmen dieser Kooperation anzubieten.

Angepasst an die jeweilige Besetzung der Ensembles werden verschiedene Instrumentalisten des Philharmonischen Orchesters in Form von Blockveranstaltungen an Wochenenden unterrichten und ihr umfangreiches Können an die Teilnehmer weitergeben.

Der Kurs ist für begabte Schülerinnen und Schüler im Regierungsbezirk Schwaben (v.a. im nördlichen Teil Schwabens) gedacht, welche ein Streichinstrument oder ein Holz- oder Blechblasinstrument spielen. Die Bewerbung erfolgt durch ein Aufnahmeprovotspiel, das auch dazu dient, passende Ensembles im Hinblick auf den Leistungsstand und das Alter zusammenzustellen (auch Einsendung eines Videos möglich).

Das Ziel des Kurses ist es, über die Grenzen der eigenen Schule hinweg mit Gleichgesinnten den Spaß am Ensemblespielen zu entdecken und die Kammermusiktradition zu pflegen.

Veranstaltungsort:

Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium Weißenhorn  
Buchenweg 22  
89264 Weißenhorn

Jahrgangsstufen:

5-12

Zeit:

Blockunterricht an mehreren Samstagen im Schuljahr (nach Absprache) und evtl. ein Probenwochenende

Lehrkraft/Schule/Kontaktadressen:

Tobias Keck  
Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium Weißenhorn  
tobias.keck@schule.bayern.de  
Kirsten Jacobs-Brannath (Geigerin im Philharmonischen Orchester der Stadt Ulm)



# Begabungsstützpunkt

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

**N11** Pop, Jazz und Latin im Vokalensemble

Beschreibung:

Moderne Stilistiken der Vokalmusik bieten eine vielfältige Ansatzmöglichkeit für eine intensive musikalische Auseinandersetzung. Im Chorgesang erfahrene Schülerinnen und Schüler sollen in dem Kurs die Möglichkeit bekommen, anspruchsvolle Stücke aus den Bereichen Pop, Jazz und Latin zu erarbeiten, aufzuführen und die Besonderheiten der Stilistiken zu erlernen. Groove, Timing, Artikulation und Intonation werden hier eine besondere Rolle spielen. Weiterhin wird auch stimmbildnerisch an den besonderen Erfordernissen dieser Musik gearbeitet. Neben der stimmlichen Arbeit werden auch Vocal- und Bodypercussion, sowie kleine unterstützende choreographische Elemente mit in die Arbeit des Kurses einfließen. Das abschließende Konzert soll das prozessbezogene Arbeiten zu einem runden Ganzen zusammenführen.

Veranstaltungsort:

St.-Thomas-Gymnasium Wettenhausen  
St.-Thomas-Weg 2  
89358 Kammeltal

Jahrgangsstufen:

Klasse 8-12

Zeit:

Termine im Block an Freitagen in Absprache mit den Kursleitern.  
Abschlusskonzert an einem Samstag im Kaisersaal des Klosters Wettenhausen

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

OStR i. K. Markus Putzke, markus.putzke@thomas-gymnasium.de  
StR i. K. Dominik Wiedenmann, dominik.wiedenmann@thomas-gymnasium.de  
Telefonnummer der Schule: 08223 455812100



# Begabungsstützpunkt Nordschwaben

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

**N12-Startup-Insider: Mit deiner Idee erfolgreich durchstarten.**

Beschreibung:

Du hast eine Idee und möchtest wissen, ob daraus ein Startup werden kann? Oder suchst du noch nach einer passenden Geschäftsidee um durchzustarten? Von Teilnehmern der Show "Höhle der Löwen" möchtest du wissen, was hinter den Kulissen der TV-Show wirklich läuft? Egal wo du startest - in diesem Kurs erfährst du, was es braucht, um aus einer Idee ein erfolgreiches Startup zu gründen.

Du lernst interessante Gründerinnen und Gründer persönlich kennen und hörst ihre Gründungsstory. Du erfährst von Managern, wie sie in ihrem Unternehmen Entscheidungen treffen. Du triffst auf tolle Persönlichkeiten, die offen für alle deine Fragen sind. Nutze die Gelegenheit auch, um Kontakte zu knüpfen und Mentoren zu finden.

Außerdem lernst du in Workshops die wichtigsten Methoden fürs Gründen. Mit deinem Team findest du Ideen, entwickelst diese gemeinsam zu Geschäftsmodellen weiter und testest ihre Erfolgchancen in verschiedenen Gründerwettbewerben (z.B. Deutscher Gründerpreis-Schüler, Jugend gründet, Changemaker, Startupteens Challenge). Dabei lernst du auch betriebswirtschaftliche Aspekte einer Gründung kennen (z.B. Standort, Organisation, Personal, Marketing, Finanzierung).

Der Kurs beginnt mit einer Auftaktveranstaltung am Gymnasium Wertingen, dann werden wir Startups im Raum Nordschwaben und Augsburg besuchen und dort mit Gründern ins Gespräch kommen. Weitere Treffen des Kurses und Treffen mit überregionalen Gründern finden digital per Videokonferenz statt. Ergänzend finden Workshops zu wichtigen Themen rund ums Gründen statt (z.B. Design Thinking, Business Model Canvas).

Kooperationspartner sind: startupteens (Mentoring), Digitales Zentrum Schwaben (Gründermesse Augsburg), Technische Hochschule Augsburg (Workshop Design Thinking), inside360 (VR-Technik), Bleisured (Touristik); Thefoodguide (bekannt aus Höhle der Löwen; Food), Boxcryptor (IT), Team23 (Medien), MaibornWolff (IT), Gustavo gusto (Food), ArtNight (bekannt aus Höhle der Löwen, Entertainment), Wirtschaftsförderung Augsburg u.v.m.

Veranstaltungsort:

Veranstaltungen am Gymnasium Wertingen, digitale Treffen per Videokonferenz, weitere ca. 4-5 wechselnde Veranstaltungsorte im Raum Nordschwaben und Augsburg, weitere ca. 4-5 Gründertreffen per Videokonferenz

Jahrgangsstufen:

Jahrgänge 10-12  
maximal 20 TeilnehmerInnen

Zeit:

unterschiedlich, nach Vereinbarung;  
etwa 14-tägig

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

OStR Georg Weichselbraun  
Gymnasium Wertingen  
georg.weichselbraun@schule.bayern.de